

Bauhaus Dessau

Pressemitteilung

B a u h a u s
T y p o g r a p h i e

Hidden Treasures Projekt zur
Typographie mit Adobe und
Erik Spiekermann startet.

P r e s s e k o n t a k t

Dr. Helga Huskamp
T +49-340-6508-225
presse@bauhaus-dessau.de

Stiftung Bauhaus Dessau
Gropiusallee 38
06846 Dessau-Roßlau
bauhaus-dessau.de
[facebook.com/bauhausdessau](https://www.facebook.com/bauhausdessau)
twitter.com/gropiusallee

Dessau-Roßlau,
den 12. Juni 2018

1
von
1

Heute startet Adobe das weltweite Projekt Hidden Treasures. Bauhaus Dessau zur Typographie des Bauhauses mit einer Auftaktveranstaltung in Paris. Entwickelt wurde das Projekt von der Stiftung Bauhaus Dessau in Kooperation mit Erik Spiekermann.

Neue Bauhaus-Typographie im Adobe Typekit

Unter dem Titel *Hidden Treasures of Creativity* aktualisiert das Softwareunternehmen Adobe historische Kunst- und Design-Themen. Heute startet in dieser Reihe das Projekt *Hidden Treasures. Bauhaus Dessau*, das sich der Typographie des Bauhauses widmet.

In Zusammenarbeit mit dem Schriftgestalter Erik Spiekermann sind aus der Sammlung der Stiftung Bauhaus Dessau fünf typographische Skizzen und unveröffentlichte Buchstabenfragmente ausgewählt und an Masterstudenten der Typographie übergeben worden, um diese im Kontext digitaler Anwendungen neu zu interpretieren.

Die Studenten Luca Pellegrini, University of Art and Design/ECAL (Lausanne, Schweiz); Flavia Zimbardi, Type@CooperNYC Extended Program/ Cooper Union (New York, USA); Hidetaka Yamasaki, University of Reading (Reading, Großbritannien); Celine Hurka, Royal Academy of Art/KABK (Den Haag, Niederlande); Elia Preuss, Hochschule für Grafik und Buchkunst/HGB (Leipzig, Deutschland) haben typographische Skizzen von Joost Schmidt, Xanti Schawinsky, Carl Marx, Alfred Arndt und Reinhold Rossig sehr behutsam im Kontext des Zeitgenössischen weiterentwickelt.

Entstanden sind fünf Schriften, die sehr nahe an den Originalen sind, aber auch die Anforderungen einer digitalen Anwendung erfüllen. Jede der Schriften wird mit Adobe Typekit zur Verfügung gestellt.

Dr. Claudia Perren, Direktorin der Stiftung Bauhaus Dessau, sagt: „Adobe hatte die großartige Idee, Schriftentwürfe neu zu interpretieren und hat uns mit Erik Spiekermann zusammengeführt. Daraus ist eine intensive Zusammenarbeit entstanden, die zeigt, wie aktuell und faszinierend das Bauhaus-erbe bis heute ist – gerade auch für die junge Generation der Gestalter.“

Im Rahmen des Wettbewerbs „Design. Share. Win.“ sind Gestalter aufgerufen mit den neuen Typographien zu arbeiten. Die Gewinner werden im Bauhaus Dessau ausgestellt. Mehr Informationen unter: adobehidden treasures.com/designchallenge



Erik Spiekermann im Arbeitsprozess / Bild: Adobe